

Für die Übertragung des Artikels aus dem Italienischen in die deutsche Sprache danken wir SF Ph. Machado und für inhaltliche Korrekturen und Ergänzungen SF E. Schmidt.



Dieser Sonderstempel wurde vom 16. bis 22. August 1987 anlässlich des 50. Jahrestages des Falls des Meteoriten Putinga in Südbrasilien eingesetzt.

Dies ist der Meteorit, der etwa 2 km von der brasilianischen Stadt Putinga / Rio Grande do Sul (Brasilien) entfernt am 16. August 1937 am frühen Nachmittag gefallen ist.

Der Sonderstempel gibt eine realistische Darstellung des Ereignisses: eine leuchtende Spur, die über ein Dorf und zu den benachbarten Bergen zieht.

#### DER METEORIT PUTINGA

Er fiel am 16. August um 16:30 Uhr in der Region von Encantado, etwa 2 km von der Stadt Putinga entfernt.

Am folgenden Tag nach der Beobachtung des Falls wurden zwei große Stücke von 57 und 45 kg und weitere kleinere Stücke von zusammen etwa 10 kg gefunden. Die größeren Stücke wurden in einer Tiefe von 2-3 Metern gefunden. In den folgenden Monaten wurden weitere viele kleine Stücke entdeckt. Die Gesamtmasse des Falls beträgt ca. 300 kg.

Das 45 kg schwere Stück wird im Luis Englert Museum in der Bundesuniversität von Rio Grande do Sul in Porto Alegre aufbewahrt. Es hat eine schwarze Fusionskruste und es gibt Regmaglypten an einigen Stellen.

Ein Stück von ca. 1 kg befindet sich im Nationalmuseum (Smithsonian Institut) in Washington (USA); eines von 280 g in der vatikanischen Sammlung und eines von 254 g im Naturhistorischen Museum in New York.

Der Meteorit Putinga wurde als "Gewöhnlicher Chondrit, L 6" klassifiziert. Er besteht aus Olivin, Orthopyroxen, Nickeleisen (Kamacit, Taenit und Plessit) und in geringerer Menge auch Maskelynit und Troilit sowie Chromit und Whitlockit.

#### Quellen:

- <https://www.mindat.org/loc-271555.html>
- <http://articles.adsabs.harvard.edu/full/seri/Metic/0013//0000165.000.html>

#### Anschrift der Autoren:

Renata und Antonio BUSSI,  
Corso San Maurizio 25  
10124 Torino  
Italien

#### Ergänzungen von Eberhard SCHMIDT:

Der gezeigte Stempel ist ein Erinnerungstempel der brasilianischen Post (ECT), der nicht zur Entwertung von Postwertzeichen dient. Erst ein Tagesstempel gilt als eigentlicher Entwertungsstempel und Nachweis der Beförderung (ähnlich wie auch in osteuropäischen Ländern).

Dieser Stempel wurde schon mehrfach gezeigt (GE53, Seite 10; GE58, Seite 24 und GE-Sonderheft 13, Seite 21), aber bisher nie beschrieben!

Ein Fragment dieses Meteoriten lag auch im abgebrannten Nationalmuseum von Brasilien in Rio de Janeiro. Es ging durch den Brand 2018 verloren.

Das nachstehende Foto wurde bei einem früheren Besuch durch SF E. SCHMIDT "geschossen", wobei die Bildqualität darunter leidet, dass das Fragment in einer Glasvitrine lag und die Scharfstellung schwierig war.

